

nehmen Ehren-Ämtern vielfältig mit grossem Erbieten gefordert / und durch nachdrückliches Zureden gereizet worden. Denn dieses wahr die Frucht seiner ruhmwürdigsten Reisen / daß von den berühmtesten Leuten / mit welchen Er in Vertraulichkeit gerahen / Er nachmahls vielfältig vorgeschlagen / und drauf gesucht wurde. Allein es beliebte ihm nichts / als **JEM** / welches ihn durch scheinbaren Himmels-Schluß erstens in Bestallung bracht / biß an sein Ende zu bezieren. Dieses merckete nun die beglückte Universität: Darum sazte Sie **HORSTEN** zu ihrem Augspfel / und drung ihm alle nur ersinnliche Ehre auf. Er mußte offters ihr hohes Scepter durch weise Hand regieren / noch öffter aus verliehener hoher Kaiserlichen Gewalt der Jugend Ehren-Titul öffentlich austheilen / endlich gar ihr Senior und ältestes Haupt begrüßet werden. Und diese Ehre begleitete von aussen ein vortrefflicher Ruhm bei Fremden / eine Verwun-

wun